

*Auszug aus dem Nationalparkplan des Nationalparks Jasmund*

Stand: 1998  
Herausgeber Landesnationalparkamt Mecklenburg-Vorpommern  
und Specker Schloß  
Redaktion: 17192 Speck

## Fische

Die nachfolgenden Aussagen beziehen sich nur auf die Binnengewässer des Nationalparkes Jasmund:

Insgesamt liegen Hinweise auf das Vorkommen von elf Fischarten in den Gewässern des Nationalparkes Jasmund vor (s. Liste).

Die Bachforelle wird für den Steinbach sowie den Kieler und Brisnitzer Bach angegeben, ebenfalls soll hier der Dreistachlige Stichling vorkommen. Von den übrigen Gewässern des NLP Jasmund sind vor allem aus dem Herthasee das Vorkommen von Plötz, Rotfeder, Blei, Karausche, Barsch und Hecht sicher belegt. Nur sehr sporadische Kenntnisse liegen über die übrigen z.T. vermoorten Gewässer vor. Ebenso existieren über die Gewässer der Quoltitzer Kreidebrüche nur lückenhafte Kenntnisse (Neunstachliger Stichling, Karausche, Plötz). Die Frage, inwieweit es sich bei den Arten um autochthone Vorkommen für das Gebiet handelt, ist erst nach gründlicheren Untersuchungen zu beantworten.

Liste der im NLP Jasmund vorkommenden Fische und ihrer Gefährdungen nach den Roten Listen Mecklenburg-Vorpommerns (Stand Dezember 1991) und der ehemaligen BRD:

Art	RL M-V	RL BRD
Bachforelle	gefährdet	gefährdet
Barsch	-	-
Blei	-	-
Dreistachliger Stichling	-	gefährdet
Güster	-	-
Hecht	gefährdet	-
Karausche	-	gefährdet
Neunstachliger	-	-
Stichling	-	-
Plötz	-	gefährdet
Rotfeder	-	-
Schlei		